



Kreis 11



Köschenrüti

Neubau

Siedlung Köschenrüti
Traktorenstrasse 4, 8
8052 Zürich

Bus 75
Haltestelle Köschenrüti

Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich SAW
Postfach
8036 Zürich

Tel. 044 415 73 33
Fax 044 415 73 40
wohnenab60@zuerich.ch
www.wohnenab60.ch

Grafik: buero16a Claudia Labhart / Bilder: Dominique Marc Wehrli © Stand Dezember 2014. Änderungen vorbehalten.



Siedlung und Umgebung

Lage

Die Siedlung Köschenrüti liegt mitten im Grünen am Nordrand von Seebach. Die winkelförmige Ausrichtung des Neubaus ermöglicht eine optimale Besonnung aller Wohnungen. Die 90 Alterswohnungen sind gut erschlossen. An der Traktorenstrasse liegt die Bushaltestelle der Linie 75, welche den Anschluss ans Zentrum von Oerlikon in wenigen Minuten gewährleistet. Im Erdgeschoss des Hause B befinden sich zwei Pflegewohngruppen der Pflegezentren der Stadt Zürich (PZZ). Zusätzliche Wohnqualität schafft die naturnahe Bepflanzung der Aussenräume.

Altersgerechter Ausbaustandard

Die neuesten Erkenntnisse des altersgerechten Bauens sind berücksichtigt. Die Siedlung Köschenrüti bietet zeitgemässe, altersgerechte Wohnungen mit hohem Wohnkomfort. Das Bauprojekt ist mit dem Minergie-Eco®-Zertifikat ausgezeichnet.

Dienstleistungen

Das Wohnungsangebot ist kombiniert mit alltagspraktischen, sozialen und pflegerischen Dienstleistungen.

Beispiele: 24-Stunden-Pikett-Dienst, Hauswartung mit handwerklicher Unterstützung, soziokulturelle Angebote, Wäscheservice und Spitex im Haus.

Wohnungsmix

Anzahl	Wohnungstyp	Wohnfläche
37	2 Zimmer, klein	45m ²
4	2 Zimmer	55m ²
28	2 ½ Zimmer	60m ²
3	2 ½ Zimmer, gross	82m ²
9	3 Zimmer*	70m ²
9	3 ½ Zimmer, gross*	80m ²

* reserviert für Zweipersonenhaushalte

Nettomietzins

Beispiel 2 ½-Zimmer-Wohnung:
Subventionierte Wohnungen Fr. 1151.–
Freitragende Wohnungen Fr. 1384.–

Nebenkosten

Beispiel 2 ½-Zimmer-Wohnung:
Gesamt ca. Fr. 250.– inklusive SAW-
Dienstleistungspaket.

Architektur

Neubauprojekt 2012 bis 2014 von Bob Gysin + Partner BGP Zürich, den Gewinnern des Architekturwettbewerbes. Im Zentrum des Gestaltungskonzeptes stehen Selbstbestimmung und Privatsphäre sowie Integration und Gemeinschaft. Ein speziell entwickeltes Farbkonzept setzt optische Akzente.

90 Wohnungen mit 2 bis 3 ½ Zimmern

Grundrisse

Ziel der Grundrissgestaltung war es, ein Höchstmass an Grosszügigkeit zu ermöglichen. Alle Wohnungen sind nach Osten, Westen oder Süden orientiert. Die Anordnung der Fenster schafft eine optimale Belichtung der Wohnungen.

Details zum Innenausbau

Der **Wohnraum** bietet eine formschöne Zonierung von Küche, Wohn- und Schlafbereich sowie verschiedene Aus- und Durchblicke ins Grüne.

Die **Wohnküche** ist mit folgenden altersgerechten Standards ausgestattet: Unterschränke mit Auszugschubladen, ergonomische Griffe an Schubladen und Glaskeramikherd, grosser Kühlschrank, separates Tiefkühlfach.

Das **Badezimmer** ist rollstuhlgängig und mit einem rutschfesten Bodenbelag ausgestattet. Die Dusche ist mit einem klappbaren Sitz und unterstützenden Haltegriffen ausgerüstet.

Sowohl der **Wohn- als auch der Schlafraum** grenzen an die grosszügige, private Loggia.

Allgemeine Räume

Ein Gemeinschaftsraum mit separater Küche bietet die Infrastruktur für private und nachbarschaftliche Treffen. Im Erdgeschoss stehen drei grosse Waschküchen mit je zwei Waschautomaten und einem Tumbler zur Verfügung. Zur weiteren Infrastruktur gehören das Spitex-Büro, das Pflegebad, zwei Trockenräume mit Gebläse und ein privates Kellerabteil.

Detaillierte Informationen und Grundrissbeispiele unter www.wohnenab60.ch

Anmeldung

Wenn Sie sich für eine SAW-Wohnung interessieren, vereinbaren Sie bitte einen Termin bei der Beratungsstelle Wohnen im Alter (WiA).

Beratungsstelle Wohnen im Alter (WiA)

Asylstrasse 130, 8032 Zürich

Tel. 044 412 11 22

wohnenimalter@zuerich.ch

www.stadt-zuerich.ch/wohnenimalter